

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1  
Überarbeitet am : 22.01.2008 Version : 6.0.0  
Druckdatum : 16.05.2008

---

## 01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

### Handelsname

SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1

### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Anstrichmittel.

### Hersteller/Lieferant

J. D. Flügger  
www.schoener-wohnen-farbe.de

### Straße/Postfach

Postfach 740 208

### Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D - 22092 Hamburg

### Telefon / Telefax

0180 / 535834437  
(0,14 Euro/min aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz sind möglich)

### Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:  
(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)  
Telefon: +49 (0)30 19240

### Ansprechpartner

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:  
sdb@schoener-wohnen-farbe.de

---

## 02. Mögliche Gefahren

### Gefahrenbezeichnung

-

### Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung.

---

## 03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung

Wässriger Anstrichstoff auf Basis einer Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, Titandioxid (je nach Farbton), anorganischen/organischen Buntpigmenten (je nach Farbton), Füllstoffen, Wasser, Additiven und Konservierungsmitteln (Isothiazolinonderivaten).

### Gefährliche Inhaltsstoffe

-

---

## 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

### Nach Einatmen

Bei Auftreten von Symptomen Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

### Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen oder mit Augenspülösung behandeln, anschließend Arzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1  
Überarbeitet am : 22.01.2008 Version : 6.0.0  
Druckdatum : 16.05.2008

---

Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen. Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

---

### 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### **Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Nicht anwendbar

#### **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

---

### 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und ordnungsgemäß entsorgen.

#### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Reste mit viel Wasser wegsülen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser reinigen.

---

### 07. Handhabung und Lagerung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht brennbar. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern. Nur im Originalgebilde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinden aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagerklasse VCI : 12

#### **Bestimmte Verwendungen**

Beschichtungsstoff für Neu- und Renovierungsanstriche auf z. B. Raufaser- und Prägetapeten, alten Dispersionsfarbenanstrichen, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie Mauerwerk, Beton und Putz.

---

### 08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Angaben zu Abschnitt 7. beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1  
Überarbeitet am : 22.01.2008 Version : 6.0.0  
Druckdatum : 16.05.2008

## Persönliche Schutzausrüstung

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### Atemschutz

Bei einer Verarbeitung des Produktes mittels Streichen bzw. Rollen ist ein Atemschutz nicht notwendig. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Partikelfilter P2 (weiß) beim Spritzen verwenden.

### Handschutz

Schutzhandschuhe aus Polychloropren CR ( $\geq 0,5\text{mm}$ ) oder Nitrilkautschuk NBR ( $\geq 0,5\text{mm}$ ) verwenden. Hinweise des Herstellers beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Durchbruchzeit:  $\geq 8\text{h}$ . Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

### Augenschutz

Bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille (z. B. Korbbrille) verwenden.

### Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen. Bei Spritzverarbeitung Einwegschutzanzug tragen.

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Form : Flüssigkeit.  
Farbe : gemäß Produktbezeichnung  
Geruch : Arttypisch.

### Sicherheitsrelevante Daten

|                          |              |      |            |                                  |
|--------------------------|--------------|------|------------|----------------------------------|
| Siedepunkt/-bereich :    | ( 1013 hPa ) |      |            | Nicht anwendbar.                 |
| Flammpunkt :             |              |      |            | Nicht anwendbar.                 |
| Zündtemperatur :         |              |      |            | Nicht anwendbar.                 |
| Dampfdruck :             | ( 50 °C )    |      |            | nicht bestimmt                   |
| Dichte :                 | ( 20 °C )    | ca.  | 1,15 - 1,3 | g/cm <sup>3</sup>                |
| Lösemitteltrennprüfung : | ( 20 °C )    |      |            | Nicht anwendbar.                 |
| pH-Wert :                |              | ca   | 8 - 9      |                                  |
| Auslaufzeit :            | ( 20 °C )    |      |            | Nicht anwendbar. DIN-Becher 4 mm |
| Viskosität :             | ( 20 °C )    |      |            | thixotrop                        |
| VOC Wert :               |              | max. | 1          | g/l                              |

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### Zu vermeidende Stoffe

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

### Weitere Angaben

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### Toxikologische Prüfungen

#### Sonstige Angaben

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1  
Überarbeitet am : 22.01.2008 Version : 6.0.0  
Druckdatum : 16.05.2008

---

### Erfahrungen aus der Praxis

Durch dies Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten. Bei Hautkontakt: Häufiger und lang andauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.

### Weitere Hinweise zur Toxikologie

Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Weitere Hinweise zur Ökologie

#### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Kann aus dem Wasser durch chemische Flockung eliminiert werden. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Stoff / Zubereitung

#### Empfehlung

Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Gebinde mit eingetrockneten Resten können über den Hausmüll oder als Baustellenschutt entsorgt werden.

#### Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV): 08 01 12 (Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11\* fallen).

### Ungereinigte Verpackung

#### Empfehlung

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

---

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

#### Klassifizierung

Klasse : -

### Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

#### Klassifizierung

IMDG-Code : -

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

#### Klassifizierung

Klasse : -

### Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, See- und Lufttransport.

---

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

#### Weitere Hinweise

Das Produkt ist nach der EG-Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung keine gefährliche Zubereitung.

### Nationale Vorschriften

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.  
VbF-Klasse (bis 31.12.2002): Nicht unterstellt.

#### Wassergefährdungsklasse

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



**Handelsname :** SCHÖNER WOHNEN WOHNRAUMWEISS 9468, BASIS 1  
**Überarbeitet am :** 22.01.2008 **Version :** 6.0.0  
**Druckdatum :** 16.05.2008

---

Klasse : 1 gemäß VwVwS

### **Internationale Vorschriften**

Angaben gemäß der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken:  
Produktunterkategorie und VOC-Grenzwerte gemäß Anhang II, Buchstabe A der Richtlinie:  
Kategorie a, Typ Wb;  
VOC-Grenzwert der Kategorie für 2007: 75 g/l; VOC-Grenzwert der Kategorie für 2010: 30 g/l.  
Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

---

## **16. Sonstige Angaben**

### **Sonstige Hinweise**

Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Farben und Lacke (GISCODE): M-DF01.

### **Sicherheitsrelevante Änderungen**

15. Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---